

PROTOKOLL

der 188. Sitzung des Südtiroler Landtages, abgehalten im Plenarsaal des Südtiroler Landtages am 12.9.2008.

Der Südtiroler Landtag ist am 12.9.2008 in außerordentlicher Sitzung unter dem Vorsitz des Präsidenten Dr. Riccardo Dello Sbarba, der Vizepräsidentin Rosa Thaler Zelger und im Beisein der Präsidialsekretäre Dr.ⁱⁿ Martina Ladurner, Dr. Hanspeter Munter und Georg Pardeller zusammengetreten, um mit der Behandlung der Tagesordnung fortzufahren.

Die Sitzung beginnt um 10.06 Uhr.

Nach dem Namensaufruf durch Präsidialsekretär Pardeller verliest derselbe das Protokoll der 187. Landtagssitzung vom 11.9.2008, gegen welches keine Einwände erhoben werden und welches somit im Sinne von Art. 59 Absatz 3 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Folgende Abgeordnete nehmen an der Sitzung nicht teil:

- 1) Hans Berger (vorm. unentsch.)
- 2) Dr. Werner Frick (vorm. entsch.)
- 3) Dr. Michl Laimer (nachm. unentsch.)
- 4) Dr. Hanspeter Munter (vorm. entsch.)
- 5) Alberto Sigismondi (unentsch.)
- 6) Alessandro Urzì (vorm. entsch.)
- 7) Dr. Thomas Widmann (nachm. unentsch.)

Der Präsident setzt die Behandlung der TO fort:

TOP 135) Landesgesetzentwurf Nr. 162/08: „Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes und anderer Landesgesetze“ (vorgelegt von der Landesregierung auf Vorschlag des Landesrates Cigolla).

Der Präsident erinnert daran, dass gestern noch die Berichte der Landesregierung und der zuständigen Gesetzgebungskommission zum Gesetzentwurf verlesen und die Sitzung dann vorzeitig geschlossen worden ist, und fügt hinzu, dass die Behandlung des Gesetzentwurfes nun mit der Verlesung des Minderheitenberichtes fortgesetzt werde.

PROCESSO VERBALE

della 188ma seduta del Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano, tenuta a Bolzano nell'aula consiliare il 12-9-2008.

Il Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano si è riunito il 12-9-2008 in sessione straordinaria sotto la presidenza del presidente dott. Riccardo Dello Sbarba e della vicepresidente Rosa Thaler Zelger, assistiti dai segretari questori dott.ssa Martina Ladurner, dott. Hanspeter Munter e Georg Pardeller per proseguire nell'esame dei punti all'ordine del giorno.

La seduta inizia alle ore 10.06.

Effettuato l'appello nominale, il segretario questore Pardeller dà lettura del processo verbale della 187ma seduta dell'11-9-2008, al quale non vengono mosse obiezioni e che ai sensi dell'art. 59, comma 3, del regolamento interno è quindi da intendersi approvato.

I seguenti consiglieri non prendono parte alla seduta:

- 1) Hans Berger (matt. ingiust.)
- 2) dott. Werner Frick (matt. giust.)
- 3) dott. Michl Laimer (pom. ingiust.)
- 4) dott. Hanspeter Munter (matt. giust.)
- 5) Alberto Sigismondi (ingiust.)
- 6) Alessandro Urzì (matt. giust.)
- 7) dott. Thomas Widmann (pom. ingiust.)

Il presidente prosegue nell'esame dei punti all'ordine del giorno:

Punto 135) all'odg: disegno di legge provinciale n. 162/08: “Modifiche dell'ordinamento dell'edilizia abitativa agevolata e di altre leggi provinciali” (presentato dalla Giunta provinciale su proposta dell'ass. Cigolla).

Il presidente ricorda che ieri è stata data lettura delle relazioni della Giunta provinciale e della commissione legislativa competente e che la seduta è poi stata tolta in anticipo. Egli aggiunge che l'esame del disegno di legge proseguirà ora con la lettura della relazione di minoranza.

Der Abg. Minniti verliest hierauf den von ihm eingebrachten Minderheitenbericht.

Die Abg. Kury beantragt daraufhin, noch vor der Eröffnung der Generaldebatte, eine 30-minütige Unterbrechung der Sitzung und die Einberufung des Kollegiums der Fraktionsvorsitzenden zwecks einer Beratung über den Fortgang der Arbeiten im Zusammenhang mit dem in Behandlung stehenden Gesetzentwurf.

Die Vizepräsidentin gibt dem Antrag statt und unterbricht um 10.56 Uhr die Sitzung.

Die Sitzung wird um 11.32 Uhr wieder aufgenommen.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung spricht die Abg. Kury kurz zum Fortgang der Arbeiten, woraufhin die Vizepräsidentin die Generaldebatte für eröffnet erklärt.

Im Rahmen der Generaldebatte sprechen die Abg.en Seppi und Kury.

Der Präsident stellt daraufhin die Frage in den Raum ob und, wenn ja, wann dem ihm soeben zugestellten Antrag der Caritas (deutsche und ital. Sektion), des KVW und des „Centro Missionario Diocesano“ auf eine Anhörung durch das Fraktionssprecherkollegium zu dem in Behandlung stehenden Gesetzentwurf Rechnung getragen werden soll.

Nach Wortmeldungen der Abg.en Baumgartner und Kury hält der Präsident fest, dass die Anhörung heute von 14.45 Uhr bis 15.15 Uhr stattfinden und deshalb die nachmittägige Sitzung mit einer viertelstündigen Verspätung gegenüber dem geplanten Zeitpunkt (15.00 Uhr) beginnen wird.

In Fortsetzung der Generaldebatte zum Landesgesetzentwurf Nr. 162/08 spricht hierauf noch die Abg. Unterberger.

Um 13.03 Uhr unterbricht der Präsident die Sitzung, welche um 15.23 Uhr mit dem von Präsidialsekretärin Ladurner vorgenommenen Namensaufruf wieder aufgenommen wird.

In Fortsetzung der aufgrund der Mittagspause unterbrochenen Generaldebatte zu dem in Behandlung stehenden Landesgesetzentwurf Nr. 162/08 sprechen noch die Abg. Dello Sbarba sowie LR Cigolla zur Replik.

Um 16.03 Uhr unterbricht die Vizepräsidentin die Sitzung für 10 Minuten, um die Verteilung der insgesamt 6 Beschlussanträge (Tagesordnungen), die zum Gesetzentwurf

Il cons. Minniti dà lettura della relazione di minoranza da lui presentata.

La cons. Kury chiede una interruzione della seduta di 30 minuti prima dell'inizio della discussione generale nonché la convocazione del collegio dei capigruppo per consultarsi sull'ordine dei lavori relativamente al disegno di legge attualmente in esame.

La vicepresidente accoglie la richiesta e alle ore 10.56 interrompe la seduta.

La seduta riprende alle ore 11.32.

Ripresi i lavori, la cons. Kury interviene brevemente sull'ordine dei lavori, dopodiché la vicepresidente dichiara aperta la discussione generale.

Nell'ambito della discussione generale intervengono i cons. Seppi e Kury.

Il presidente chiede all'aula se, e se sì, quando, dare seguito alla richiesta della Caritas (sezione tedesca e italiana), del KVW e del Centro Missionario Diocesano, che gli è stata appena recapitata, di essere sentiti dal collegio dei capigruppo in merito al disegno di legge attualmente in esame.

Dopo gli interventi dei cons. Baumgartner e Kury, il presidente comunica che l'audizione avrà luogo nella giornata odierna dalle ore 14.45 alle ore 15.15, per cui la seduta pomeridiana inizierà con un quarto d'ora di ritardo rispetto all'orario come da convocazione (ore 15.00).

In prosecuzione della discussione generale sul disegno di legge provinciale n. 162/08 interviene quindi ancora la cons. Unterberger.

Alle ore 13.03 il presidente interrompe la seduta che riprende alle ore 15.23 con l'appello nominale effettuato dalla segretaria questora Ladurner.

In prosecuzione della discussione generale sul disegno di legge provinciale n. 162/08 attualmente in esame, interrotta per la pausa pranzo, intervengono ancora il cons. Dello Sbarba nonché l'ass. Cigolla per la replica.

Alle ore 16.03 la vicepresidente interrompe la seduta per 10 minuti onde consentire la distribuzione dei 6 disegni di legge complessivamente presentati al disegno di legge.

eingebraucht worden sind, zu ermöglichen.

Die Sitzung wird um 16.12 Uhr wieder aufgenommen.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung bringt die Vizepräsidentin die erwähnten Beschlussanträge (Tagesordnungen) zur Behandlung.

Beschlussantrag (Tagesordnung) Nr. 1, eingebracht vom Abg. Pöder, betreffend: *Mietwohnungen des Wohnbauinstituts – 10 Jahre Ansässigkeitspflicht*.

Nach der Verlesung des Beschlussantrages durch die Vizepräsidentin sowie dessen näherer Erläuterung durch den Einbringer, Abg. Pöder, sprechen der Abg. Dello Sbarba sowie LR Cigolla für die Landesregierung.

Der Beschlussantrag (Tagesordnung) wird hierauf mit 2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und dem Rest Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschlussantrag (Tagesordnung) Nr. 2, eingebracht von den Abg. Dello Sbarba, Kury und Heiss, betreffend: *Mehr finanzielle Mittel für die erste Einkommensstufe*.

Nach der Verlesung des Beschlussantrages durch die Vizepräsidentin sowie dessen näherer Erläuterung durch den Ersteinbringer, Abg. Dello Sbarba, beantragt die Abg. Kury, die weitere Behandlung des Beschlussantrages auszusetzen, um die Übersetzung des soeben von ihr und den Abg.en Dello Sbarba und Heiss eingebrachten Änderungsantrages (Ersetzungsantrag) zu ermöglichen.

Die Vizepräsidentin gibt dem Antrag statt.

Beschlussantrag (Tagesordnung) Nr. 3, eingebracht von den Abg.en Kury, Heiss und Dello Sbarba, betreffend: *Vorlegung des Berichtes des Aufsichtsrates gemäß Art. 15 Absatz 2 des LG Nr. 13/1998*.

Nach der Verlesung des Beschlussantrages durch die Vizepräsidentin sowie dessen näherer Erläuterung durch die Abg. Kury spricht LR Cigolla.

Der Beschlussantrag (Tagesordnung) wird hierauf mit 7 Ja-Stimmen und dem Rest Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschlussantrag (Tagesordnung) Nr. 4, eingebracht von den Abg.en Leitner und Mair, betreffend: *Wohnbau*.

Nach der Verlesung des Beschlussantrages durch den Präsidenten sowie dessen näherer Erläuterung durch den Ersteinbringer, Abg. Leitner, sprechen die Abg.en Klotz und Kury

La seduta riprende alle ore 16.12.

Ripresi i lavori, la vicepresidente pone in esame gli ordini del giorno di cui prima.

Ordine del giorno n. 1, presentato dal cons. Pöder, concernente: *alloggi in affitto dell'IPES – obbligo di almeno dieci anni di residenza*.

Sull'ordine del giorno, letto dalla vicepresidente e illustrato dal presentatore cons. Pöder, intervengono il cons. Dello Sbarba nonché l'ass. Cigolla per la Giunta provinciale.

L'ordine del giorno è respinto con 2 voti favorevoli, 1 astensione e i restanti voti contrari.

Ordine del giorno n. 2, presentato dai cons. Dello Sbarba, Kury e Heiss, concernente: *più risorse per la prima fascia*.

Data lettura dell'ordine del giorno da parte della vicepresidente e dopo l'illustrazione dell'ordine del giorno da parte del primo firmatario cons. Dello Sbarba, la cons. Kury chiede di rinviare l'ulteriore esame dell'ordine del giorno onde consentire la traduzione dell'emendamento sostitutivo da lei appena presentato assieme ai cons. Dello Sbarba e Heiss.

La vicepresidente accoglie la richiesta.

Ordine del giorno n. 3, presentato dai cons. Kury, Heiss e Dello Sbarba, concernente: *presentazione della relazione del Collegio dei sindaci ai sensi dell'art. 15, comma 2 della LP n. 13/1998*.

Sull'ordine del giorno, letto dalla vicepresidente e illustrato dalla cons. Kury, interviene l'ass. Cigolla.

L'ordine del giorno è respinto con 7 voti favorevoli e i restanti voti contrari.

Ordine del giorno n. 4, presentato dai cons. Leitner e Mair, concernente: *edilizia abitativa*.

Sull'ordine del giorno, letto dal presidente e illustrato dal primo firmatario cons. Leitner, intervengono le cons. Klotz e Kury nonché l'ass. Cigolla per la Giunta provinciale.

sowie LR Cigolla für die Landesregierung.

Nach einer Wortmeldung des Abg. Leitner zur Klärung eines Übersetzungsproblems, der daraufhin im italienischen Wortlaut des Punktes 4 des verpflichtenden Teils des Beschlussantrages durchgeführten Korrektur bzw. Ergänzung und dem Hinweis des Präsidenten, dass Punkt 3 des verpflichtenden Teils des Beschlussantrages hinfällig sei bzw. nicht zur Abstimmung gebracht werden könne, weil er sich inhaltlich mit dem verpflichtenden Teil des vorhin abgelehnten Beschlussantrages Nr. 1 decke, wird der Beschlussantrag (Tagesordnung) mit 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und dem Rest Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschlussantrag (Tagesordnung) Nr. 5, eingebracht von den Abg.en Leitner und Mair, betreffend *Wohnbau – Oberflächenrecht – Einheitstext*.

Nach der Verlesung des Beschlussantrages durch den Präsidenten und dessen näherer Erläuterung durch den Ersteinbringer, Abg. Leitner, spricht LR Cigolla für die Landesregierung.

Der Beschlussantrag (Tagesordnung) wird hierauf mit 3 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen und dem Rest Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Präsident erklärt daraufhin, dass an diesem Punkt die Behandlung des vom Abg. Seppi eingebrachten Beschlussantrages Nr. 6 anstehe, der über 800 Seiten lang und somit auch noch nicht übersetzt sei, und fragt den Abg. Seppi, ob er den Beschlussantrag aufrecht halte.

Der Abg. Seppi erklärt, dass er zum jetzigen Zeitpunkt den Beschlussantrag nicht zurückziehe, innerhalb der nächsten 10 Tage aber Bescheid geben werde, ob er ihn weiterhin aufrecht erhalte oder gegebenenfalls zurückziehe. Angesichts dieser Situation beantrage er, die Behandlung des Gesetzentwurfes an diesem Punkt zu unterbrechen und die laufende Sitzung zu schließen.

Der Präsident nimmt diese Aussagen und diesen Antrag des Abg. Seppi zur Kenntnis, stellt keinen Einwand gegen den Antrag auf vorzeitige Schließung der Sitzung fest, gibt deshalb diesem statt und schließt um 17.22 Uhr die Sitzung und die gesamte Sitzungsfolge des Monats September.

Dr.Pe/ns

Dopo un intervento del cons. Leitner per chiarire un problema di traduzione, la correzione ovvero l'aggiunta di seguito apportata al testo italiano del punto 4 della parte impegnativa nonché l'indicazione del presidente che il punto 3 della parte impegnativa è da considerarsi decaduto ovvero non può essere messo ai voti in quanto avente un contenuto identico alla parte impegnativa dell'ordine del giorno n. 1 prima respinto, l'ordine del giorno è respinto con 5 voti favorevoli, 1 astensione i restanti voti contrari.

Ordine del giorno n. 5, presentato dai cons. Leitner e Mair, concernente: *edilizia abitativa – diritto di superficie – testo unico*.

Sull'ordine del giorno, letto dal presidente e illustrato dal primo firmatario cons. Leitner, interviene l'ass. Cigolla per la Giunta provinciale.

L'ordine del giorno è respinto con 3 voti favorevoli, 4 astensioni e i restanti voti contrari.

Il presidente annuncia che a questo punto andrebbe esaminato l'ordine del giorno n. 6, presentato dal cons. Seppi, che comprende più di 800 pagine e deve quindi essere ancora tradotto. Egli chiede al cons. Seppi se mantiene la presentazione dell'ordine del giorno.

Il cons. Seppi dichiara che al momento non intende ritirare l'ordine del giorno, ma che entro i prossimi 10 giorni farà sapere se mantiene la presentazione dell'ordine del giorno oppure eventualmente intende ritirarlo. In considerazione di ciò chiede di interrompere a questo punto l'esame del disegno di legge e di chiudere la seduta in corso.

Il presidente prende atto delle affermazioni del cons. Seppi e della sua richiesta, constatata che non vi sono obiezioni alla richiesta di terminare in anticipo la seduta, di conseguenza la accoglie e alle ore 17.22 toglie la seduta e chiude la sessione di settembre.

CS

DER PRÄSIDENT – IL PRESIDENTE
- dott. Riccardo Dello Sbarba -

DIE VIZEPRÄSIDENTIN – LA VICEPRESIDENTE
- Rosa Thaler Zelger -

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRIN – LA SEGRETARIA QUESTORA
- Drⁱⁿ Martina Ladurner -

DER PRÄSIDIALSEKRETÄR – IL SEGRETARIO QUESTORE
- Dr. Hanspeter Munter -

DER PRÄSIDIALSEKRETÄR – IL SEGRETARIO QUESTORE
- Georg Pardeller -